

Wesentliche Ergebnisse der Versammlung des Rundfunkrats des Hessischen Rundfunks am 04.03.2016 in Frankfurt am Main

Zu Beginn der Sitzung gibt Herr Krupp bekannt, dass Frau Gabriele Holzner neue Fernsehdirektorin des Hessischen Rundfunks wird. Gabriele Holzner war bereits in unterschiedlichen Führungsfunktionen bei verschiedenen ARD-Sendern tätig. 2000 übernahm sie für das Fernsehen die Leitung des hr-Studios in Wiesbaden. 2004 wurde Gabriele Holzner Leiterin der Fernseh-Nachrichten, 2007 Leiterin der Programmgruppe „Aktuelles Fernsehen“ beim hr in Frankfurt. Als Leiterin der Programmgruppe „Kinder, Familie und Service“ war sie seit 2010 verantwortlich für große Produktionen des Familienprogramms im Ersten, im Kinderkanal und im hr-fernsehen.

Herr Dulige beglückwünscht Frau Holzner auch im Namen des Rundfunkrats zu ihrer Ernennung.

1. Mitteilungen des Vorsitzenden

a) Herr Dulige berichtet über die Gremienvorsitzendenkonferenz in Leipzig, die Diskussion der Leitgedanken für den MDR-Vorsitz 2016 sowie über den aktuellen Stand des Verfahrens zum 20. KEF-Bericht.

b) Herr Dulige weist darauf hin, dass das sehr komplexe Thema „Sportrechteerwerb“ als Schwerpunktthema im ersten Halbjahr im Rundfunkrat diskutiert werde, da neben den finanziellen Fragen auch programminhaltliche Themen angesprochen seien.

2. Mitteilungen des Intendanten

a) Herr Krupp informiert über die Ergebnisse der MA Radio und erklärt, dass die Nutzung des Mediums Radio insgesamt gestiegen sei. Das Thema MA Radio wird in der folgenden Hörfunkausschuss-Sitzung vertieft behandelt.

b) Herr Krupp berichtet darüber hinaus über die neue Rahmenvereinbarung zur Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Medienbildung, kulturellen Bildung und Zuhörbildung zwischen dem Hessischen Rundfunk und dem Hessischen Kultusministerium.

c) Der Intendant erklärt darüber hinaus die aktuellen Preise, die der Hessische Rundfunk erhalten hat. hr2-Der Tag hat den Preis für Friedhofskultur und hr2-kultur den ersten und zweiten Kinderhörspielpreis für „Opa Ottos

Wunderwagen“ und „Frau Fledder und Herr Zitrone“ erhalten. Darüber hinaus ist das hr-Kinderprogramm für „Hank Zipzer“ ausgezeichnet worden.

3. Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Programmbeirat der ARD

Der Rundfunkrat wählt Herrn Harald Freiling zum stellvertretenden Mitglied des Rundfunkrats in den Programmbeirat der ARD.

4. Bestätigung des Stellvertreters des Intendanten

Herr Krupp beruft Herrn Berthold Tritschler, Verwaltungsdirektor des Hessischen Rundfunks, zum stellvertretenden Intendanten. Der Rundfunkrat bestätigt die Berufung. Herr Krupp erklärt in diesem Zusammenhang, dass die wirtschaftliche Konsolidierung hohe Priorität habe. Mit Berthold Tritschler fiele seine Wahl auf einen kompetenten Ansprechpartner, der über seine bisherigen Funktionen bestens in der ARD vernetzt sei.

5. KEF-Bericht – aktueller Stand

Der Rundfunkrat erörtert die Informationsvorlage „Entwurf zum 20. KEF-Bericht“. Herr Tritschler erklärt, dass die internen Beratungen der KEF am 16.3.2016 abgeschlossen sind und dass der KEF-Bericht voraussichtlich im April 2016 in der finalen Fassung veröffentlicht wird. Die Mitglieder des Rundfunkrates diskutieren die Vorlage ausführlich, schließen sich den in der Informationsvorlage dargelegten Bedenken an und verständigen sich über das weitere Vorgehen. Der Vorsitzende des Rundfunkrates informiert über die Resolution des Verwaltungsrates des Hessischen Rundfunks gegen die geplante Beitragssenkung.

gez. Jörn Dulige